

Die Reitschule muss endlich erwachsen werden!

Heute Abend wird sich das Komitee „Reitschule bleibt“ zum ersten Mal treffen, um den Abstimmungskampf gegen die Initiative „Keine Sonderrechte für die Reitschule“ mit einem Gründungsfest zu lancieren.

Statt zu feiern, sollte sich die Reitschule endlich darauf konzentrieren, ihre **Kinderkrankheiten auszumerzen** und **erwachsen zu werden!** Wir fordern:

- Chaoten darf kein Unterschlupf mehr gewährt werden. **Während heiklen Demos** sind vor der Reitschule **Sicherheitsleute** zu postieren, die jeden Besucher kontrollieren!
- Die Reitschule muss beweisen, dass sie die Subventionen wirklich benötigt. Dazu muss sie **ihre Rechnung** endlich **der Öffentlichkeit präsentieren!**

Erfüllen die Betreiber der Reitschule unsere beiden Forderungen, werden wir uns gegen die Initiative engagieren. Andernfalls sind wir für die Streichung der Subventionen, denn die Stadt Bern soll nur gewaltfreie und transparente Kulturinstitutionen unterstützen.

Für Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Eicher
079/ 561 83 07
Vizepräsident

Bern, 01. April 2005